

Pressemitteilung

Paderborn, 30.07.2019

Himmlische Stimmen und himmlische Klänge

Lettischer Frauenchor BALTA begeistert über 400 Liboribesucher in der Gaukirche

Auf Einladung des Bonifatiuswerkes hat der preisgekrönte lettische Frauenchor "BALTA" am Liborimontag ein Benefizkonzert in der Paderborner Gaukirche gegeben. Der Chor, der weltweit zu den sieben besten gezählt wird, konnte die Besucher mit stimmlichem und künstlerischem Können ausnahmslos begeistern. Über 400 Zuschauer – inklusive kurzfristig entschlossener Liborigänger – waren zum Konzert gekommen, so dass sich einige Besucher Plätze in den Seitenschiffen und im Chorraum suchen mussten. Die Besucher des Benefizkonzertes spendeten 4.000 Euro, mit denen das Bonifatiuswerk das Familienzentrum "Svētās Gimenes Māja" in der lettischen Hauptstadt Riga sowie Projekte der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland unterstützt.

"Wir haben hier heute himmlische Stimmen und himmlische Klänge hören dürfen", sagte der Generalsekretär des Bonifatiuswerkes, Monsignore Georg Austen. Er dankte den Sängerinnen für ihre Leistung und ebenso allen Besuchern, die mit ihrer Gabe die Projekte des Bonifatiuswerkes unterstützen. "Hier zu Libori dürfen wir erleben, wie Fenster und Türen zu anderen Menschen und anderen Kulturkreisen geöffnet werden. Libori ist ein Schauplatz der internationalen Weltkirche, mit der wir als Christen in Solidarität und im Gebet verbunden sind" fügte Austen hinzu.

Eine kleine und zugleich positive Überraschung an diesem Abend war – auch für die Veranstalter des Konzerts – dass so viele Besucher in die Gaukirche gekommen waren, um die Stimmen der lettischen Sängerinnen zu hören. Der Chor hat zwar bereits viele renommierte internationale Preise gewonnen, doch im Paderborner Raum waren die Sängerinnen noch nie aufgetreten und zählten im Vorfeld von Libori sicherlich nicht zu den bekanntesten Chören. Stehende Ovationen und begeisternde Worte über die gesangliche Darbietung waren der Dank des Publikums, von denen sich im Anschluss noch viele lange und intensiv vor und in der Kirche über das Konzert austauschten und einzelnen Sängerinnen ihren Dank aussprachen.

Das Konzert wurde gemeinsam mit dem Diözesan-Bonifatiuswerk in Paderborn organisiert, dessen Vorsitzender Pfarrer Wolfgang Winkelmann gemeinsam mit Monsignore Austen den Chor und die Besucher in der

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken Kamp 22 33098 Paderborn

E-Mail: patrick.kleibold @bonifatiuswerk.de Internet: www.bonifatiuswerk.de Telefon: 0 52 51 29 96-43 Telefax: 0 52 51 29 96-88

Bankverbindung:
Bank für Kirche und Caritas
BIC: GENODEM1BKC
IBAN: DE46472603070010000100



Gaukirche begrüßte. Der Chor sei ein guter Botschafter der katholischen Kirche in Lettland, die bereits seit 1995 durch das Bonifatiuswerk unterstützt wird. Am letzten Wochenende war der BALTA-Chor auf Einladung des Bonifatiuswerkes bereits in Kirchen in Berlin und Hamburg aufgetreten.

Bildunterzeilen: Konzert des BALTA-Chores in der Gaukirche. Fotos: Patrick Kleibold